

Die innere Stimme - Robert Schumann

von Jörg Handstein

Regie: Bernhard Neuhoff

Produktion: BR 2018, 245 Minuten

Eine große Liebesgeschichte, eine mysteriöse Krankheit und ein schauriger Tod: Das ist Stoff für großes Kino, zumal wenn der Hauptdarsteller gleich den Soundtrack komponiert. Aber Robert Schumanns Leben ist auch deshalb so spannend, weil es die Geschichte der Romantik selbst erzählt: den Versuch, Träume zu erschaffen und zu leben, ans Limit zu gehen, das Innerste der menschlichen Psyche zu erforschen – durchaus gefährlich für labile Gemüter. Schumann lauscht tief in sich hinein und findet dort eine Musik, die aus der Seele des modernen Menschen spricht, unruhig flackernd und feinnervig verschlungen und doch ganz schlicht zu Herzen geht. Die zehnteilige Hörbiografie (gelesen von Udo Wachtveitl) webt Schumanns Lebensroman allein aus authentischen Stimmen – und natürlich seiner Musik. Die Hauptrollen verkörpern Matthias Brandt und Brigitte Hobmeier als Clara.

Udo Wachtveitl, Matthias Brandt, Brigitte Hobmeier, Michael Tregor, Benedict Lückenhaas, Christian Baumann, Folkert Dücker, Thomas Albus, Katja Schild